

Sonnensegel und Markisen sicher montieren

Effektiver Sonnenschutz für Terrasse und Garten

Sobald die Temperaturen steigen, verlagert sich das Leben zunehmend nach draußen. Terrasse und Garten werden schnell zum erweiterten Wohnbereich – vorausgesetzt es gibt wirksamen Sonnenschutz. Sonnensegel und Markisen spenden angenehmen Schatten und schützen vor Hitze, blendendem Sonnenlicht und neugierigen Blicken. Gleichzeitig bieten sie Sicherheit bei plötzlichen Wetterumschwüngen. Mit der richtigen Montage lassen sich Sonnensegel und Markisen schnell, stabil und dauerhaft montieren.

Sonnensegel wirken leicht und luftig, stellen jedoch hohe Anforderungen an die Befestigung. Besonders bei großen Segelflächen entstehen durch Wind erhebliche Kräfte, die sicher abgetragen werden müssen. Ein windgeschützter Standort ist daher empfehlenswert. Ebenso wichtig für die Funktion: ein Neigungswinkel von rund 30 Grad, damit Regenwasser zuverlässig ablaufen kann und sich keine Wassersäcke bilden.

Sonnensegel befestigen: flexible Montagemöglichkeiten für Haus und Garten

Sonnensegel lassen sich vielseitig montieren – etwa an Hauswänden, Geländern, Dachsparren oder freistehenden Masten. Für eine sichere Befestigung am Gebäude sorgen Anker- und Winkelplatten mit Ösen. Alternativ bieten leicht geneigte, einbetonierte Masten mit Ringösen stabile und dauerhafte

fischerwerke GmbH & Co. KG
Unternehmenskommunikation

Klaus-Fischer-Straße 1
72178 Waldachtal

Befestigungspunkte im Garten oder auf der Terrasse. Auch nachträgliche Installationen auf bestehenden Fundamenten und Betonflächen sind problemlos möglich – beispielsweise mit Bolzenankern oder Betonschrauben aus nichtrostendem Stahl.

Schwerlastbefestigungen für Sonnensegel in Beton und Mauerwerk

Für die Wandmontage kommen Schwerlastbefestigungen wie Bolzenanker in Beton oder Injektionssysteme in Mauerwerk zum Einsatz. Besonders vielseitig ist ein Injektionsmörtel wie der fischer FIS V Plus, der in Kombination mit passenden Stahlkomponenten für nahezu alle mineralischen Untergründe geeignet ist. Bei Holzkonstruktionen wie Dachsparren oder Balken sorgen Edelstahl-Holzbauschrauben für eine sichere und dauerhafte Verbindung. Die Befestigung des Sonnensegels erfolgt über seine vorhandenen Eckpunkte mit Ringen oder Gurtbandschlaufen, die mit den Befestigungspunkten verbunden werden – dafür können beispielsweise Karabinerhaken oder Spannschlösser eingesetzt werden.

Auch für spezielle Untergründe stehen passende Systeme zur Verfügung – etwa Abstandsmontagesysteme für Wärmedämmverbundsysteme (WDVS) oder Durchsteckankerhülsen für zweischaliges Mauerwerk. Grundsätzlich gilt: Für eine langlebige und sichere Montage sollten ausschließlich Befestigungselemente aus nichtrostendem Stahl verwendet werden.

Markisen sicher montieren – stabile Befestigung für hohe Lasten

Markisen sind im Vergleich zu anderen Beschattungen deutlich massiver aufgebaut und zählen zu den echten Schwergewichten im Bereich Sonnenschutz für Terrasse und Balkon. Sie

werden über stabile Konsolen fest im Traggrund verankert, die das Tragrohr oder die Kassette sicher aufnehmen.

Durch das hohe Eigengewicht von meist 40 bis 80 Kilogramm sowie zusätzliche Windlasten entstehen erhebliche Kräfte, die auf die Befestigungspunkte einwirken. Entsprechend streng sind die Anforderungen an die Montagesysteme. Diese sind unter anderem in der DIN EN 13561 und der BKTex-Richtlinie klar definiert. Bei großen Markisen wirken neben den hohen Querlasten aus Eigengewicht schnell auch immense Zuglasten von über 1.000 N (≈ 100 Kilogramm) pro Befestigungspunkt ein. Umso wichtiger sind zuverlässige Lösungen wie Stahldübel in Beton oder Injektionssysteme in Mauerwerk. Sie sorgen für eine sichere Lastabtragung und schützen langfristig vor Schäden an Gebäude und Markise.

Entspannt durch den Sommer – mit professionell montierten Sonnenschutz-Elementen

Wer Sonnensegel und Markisen fachgerecht montiert, schafft die Grundlage für einen entspannten Sommer im eigenen Außenbereich. Terrasse und Garten werden im Frühling und Sommer zur komfortablen Wohlfühlzone mit zuverlässigem Sonnenschutz. Sonnensegel und Markisen bieten nicht nur angenehmen Schatten, sondern schützen zusätzlich vor Wetterumschwüngen und neugierigen Blicken. Mit der richtigen Befestigungstechnik wird die Outdoor-Saison zuhause deutlich komfortabler, sicherer und langlebiger.

Bildunterschriften:

Bild 1

Mit kühlem Schatten bleiben Bewohner cool im heißen Sommer. Sonnensegel verwandeln Balkon und Terrasse in eine kleine Auszeitzone direkt vor der Haustür. Die Beschattungen schützen vor Hitze, blendendem Licht und lästigen Spiegelungen auf dem Laptop – und halten neugierige Blicke fern. Entscheidend für die Sicherheit: eine fachgerechte Verankerung.

Bild: Katarzyna Białasiewicz / 123rf

Bild 2

Willkommen im Outdoor-Wohnzimmer: Sobald es warm wird, spielt sich das Leben verstärkt draußen ab. Richtig montierte Sonnensegel und Markisen spenden angenehmen Schatten und machen Terrasse und Garten zur entspannten Wohlfühlzone.

Bild: Katarzyna Białasiewicz / 123rf

Bild 3

Sicher befestigt hält besser. Für Sonnensegel und Markisen sind passende Schwerlastbefestigungen unerlässlich. Welche Dübel und Schrauben geeignet sind, hängt vom Verankerungsgrund und den auftretenden Belastungen ab – denn Wind und Gewicht wirken hier oft stärker als gedacht.

Bild: ronstik / 123 rf

Bild 4

Entspannt durch den Sommer: Sicher montierte Markisen schützen zuverlässig vor intensiver Sonne und plötzlichen Regenschauern. Gleichzeitig sorgen sie für mehr Privatsphäre – ideal für ungestörte Stunden im eigenen Schattenreich.

Bild: Tomas Llamas Quintas / 123rf

Bild 5

Gekonnt in den Schatten stellen: Sonnensegel schaffen angenehme Temperaturen auf Balkon und Terrasse. Für dauerhaften Halt ist eine stabile Verankerung entscheidend – so bleibt der Sonnenschutz auch bei Wind zuverlässig in Form.

Bild: Alexandre Zveiger / 123 rf

Bild 6

Gut befestigt ist halb entspannt: Die richtige Befestigungstechnik sorgt dafür, dass Sonnensegel und Markisen sicher halten. So wird der Outdoor-Bereich auch an heißen Sommertagen zur komfortablen Wohlfühlzone.

Bild: Alexandre Zveiger / Shutterstock.com

Unternehmensgruppe fischer

Die Unternehmensgruppe fischer mit Sitz in Waldachtal, Nordschwarzwald, hat 2025 mit weltweit rund 4.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen Umsatz von 1,05 Milliarden Euro erzielt. Das Familienunternehmen hat weltweit 51 operative Gesellschaften und exportiert in rund 120 Länder. Es umfasst die vier Unternehmensbereiche fischer Befestigungssysteme, fischertechnik, fischer Consulting und fischer Electronic Solutions.

fischer Befestigungssysteme besitzt die technologische Marktführerschaft in wichtigen Feldern der Befestigungstechnik. Für ein breites Spektrum an

Kunden, vom Heimwerker über den Handwerker bis zum Key-Account-Partner, bietet fischer Produkte in technischer Perfektion.

fischertechnik ist mit seinen Konstruktionsbaukästen sowohl im Spielwaren- als auch im Bildungsbereich aktiv. Als einer von wenigen Spielwarenanbietern entwickelt und fertigt fischertechnik vorwiegend in Deutschland.

fischer Consulting entstand aus den im eigenen Unternehmen entwickelten Kompetenzen. Dort angesiedelt ist das fischer ProzessSystem, dessen zentraler Inhalt die permanente Verbesserung ist. Dabei orientiert sich das fischer ProzessSystem immer am Nutzen für den Kunden. fischer Consulting berät mittelständische Unternehmen, Behörden und Großkonzerne auf dem Weg zu schlanken und effizienten Prozessen.

fischer Electronic Solutions entwickelt und fertigt kundenspezifische Elektroniklösungen für Industrie und Medizin. Langfristige Partnerschaften und maßgeschneiderte Lösungen in hoher Qualität sind dabei der Anspruch. Als Innovationspartner geht fischer Electronic Solutions mit Kunden neue Wege in eine erfolgreiche gemeinsame Zukunft.

Im Internet: www.fischer.group

Ansprechpartnerin

Katharina Maria Siegel-Rieck

Pressereferentin fischer Befestigungssysteme

Telefon: +49 7443 12 – 4217

E-Mail: KatharinaMaria.Siegel-Rieck@fischer.de